

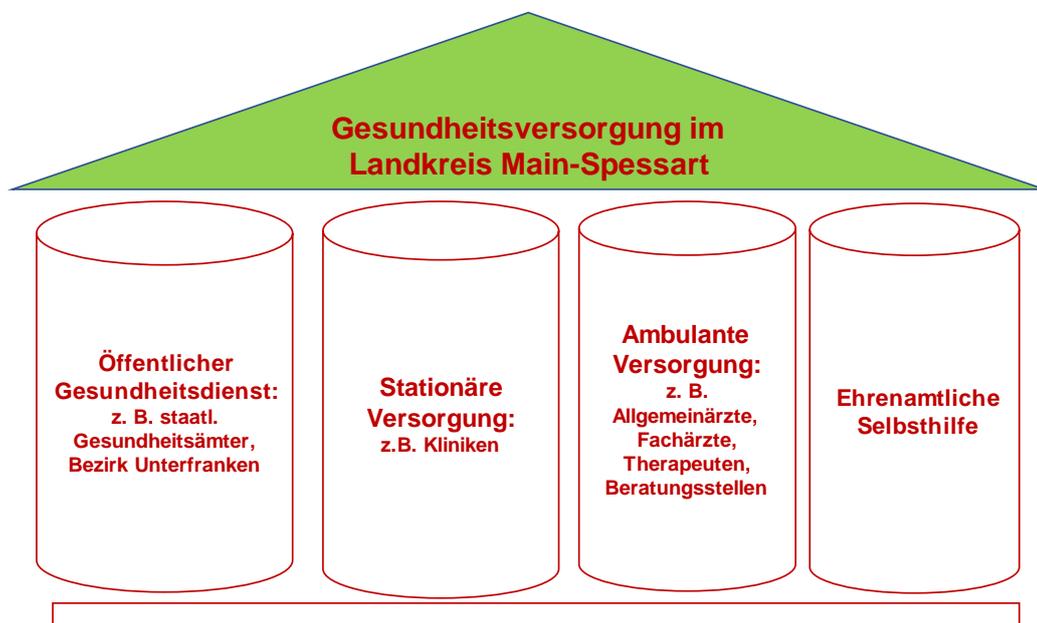
## Selbsthilfegruppen sind 4. Säule im Gesundheitswesen des Landkreises Main-Spessart

Gremium „Selbsthilfe in Aktion MSP“ bereitet Eingabe an den Kreistag vor.

### Eingabe an den Kreistag

Der Kreistag für den Landkreis Main Spessart hat im Oktober 2023 ein neues Leitbild beschlossen, das die erhoffte Entwicklung des Landkreises bis 2035 beschreibt. Das Leitbild nennt zahlreiche Ziele u. a. auch im **Handlungsfeld „Gesundheit und Soziales“**. Das Betätigungsfeld der Institution Selbsthilfe fehlt noch in diesem Handlungsfeld.

Im Landkreis Main-Spessart gibt es derzeit 60 Gruppen in gesundheitsbezogenen und sozialen Tätigkeitsbereichen. Die ehrenamtliche Selbsthilfe, in Gestalt von Selbsthilfegruppen und Selbsthilfeorganisationen ist in den vergangenen Jahrzehnten auch in unserem Landkreis eine 4. Säule des Gesundheitswesens geworden. Sie ist nun fester Bestandteil der Gesundheitsversorgung.



Grafik: Manfred Marold Suchtselbsthilfegruppe Lohr 1

Die Gruppen und Initiativen im Landkreis arbeiten seit Jahren unter anderem mit Kliniken, Wohlfahrtsverbänden, Ärzten und Therapeuten zusammen. Unterstützt und begleitet werden Selbsthilfegruppen vom BRK-Selbsthilfebüro Main-Spessart, das seit 2000 die zentrale Anlauf- und Koordinierungsstelle rund um das Thema Selbsthilfe ist.

Das im Jahr 2023 neu geschaffene Gremium „Selbsthilfe in Aktion MSP (SiA) will Gruppen untereinander vernetzen und zusammen Probleme angehen.

Bei seinem nächsten Treffen wird sich die Initiative auch mit einer Eingabe an den Kreistag wegen des Leitbildes befassen.

Das Aktionsbündnis bittet daher alle Selbsthilfegruppen im Landkreis die Eingabe beim **nächsten Treffen am 23.04.2024 um 18.30 h im Lehrsaaal der BRK-Rettungswache in Lohr, Zum Sommerberg 2** zu beraten und zu beschließen. Möglichst viele Unterschriften werden dem Antrag dann Gewicht geben und ihn stärken.

Die Aktionsgemeinschaft will beantragen bei der Fortschreibung des Leitbildes im Handlungsfeld „Gesundheit & Soziales“ die Existenz und Tätigkeit der Institution Selbsthilfe beschreibend mit aufzunehmen.

### **Die Ehrenamtskarte**

Mit ihr sind verschiedene attraktive Vergünstigungen verbunden. Die Vorteilskarte gilt bei Einrichtungen des Freistaates Bayern, bei kommunalen Einrichtungen und Gewerbebetrieben. Es wird auch besprochen werden, ob Funktionsträger in den Selbsthilfegruppen die Voraussetzungen für den Erhalt der Karte erfüllen können.

### **Barrierefreiheit**

Elena Reinhard die kommunale Behindertenbeauftragte für den Landkreis hat sich erfreulicherweise noch einmal bereits erklärt zu Gast zu sein und mit der Selbsthilfe gemeinsam weitere Schritte zu mehr Barrierefreiheit zu gehen.

### **Gemütlicher Austausch**

Besonderes Gewicht bei den Treffen der „Selbsthilfe in Aktion“ hat der persönliche Austausch der Teilnehmer. „Hier tauschen wir uns aus, sammeln Ideen, bereichern und unterstützen gemeinsam den Selbsthilfe-Alltag und planen weitere Projekte. Wir freuen uns über jede und jeden Unterstützer, jeden Gast und jede und jeden Mitdenker“, betont Simone Hoffmann Leiterin des BRK – Selbsthilfebüro Main Spessart.